

- (1928...1937 Gewitter-Ueberspannungsmessungen an Hochspannungs-  
leitungen (Rupperswil-Puidoux-Gösigen-Lavorgo)  
mit KO als Vorläufer der Blitzstrommessungen).
- 1943 Aufstellung des ersten Blitzmastes, alter Abspannmast  
des Stadtenders Bern, geschenkt von Oberst Moesch,
- 1945 Anstellung von Herrn H. Rutz, für die jährlichen  
Gewitterperioden, Beginn der systematischen Blitz-  
strommessungen mit dem SO
- 1949 Erster Mietvertrag mit der Arciconfraternità di  
Santa Marta.
- 1950 2. Blitzmast auf San Carlo, mit Shunt oben, 365 m  
entfernt vom 1. Mast, Messungen mit SO und KO-TTC,  
Einrichten einer Wohnung für Herr Rutz, Ausbau Foto-  
raum ob Kirche,
- 1951 Dauernde Glimmstromregistrierung beider Türme,  
Jonenzähler-Israel,  
Erdblitzzähler von A. Meier und Dr. Trümpy.
- 1955 Erster Bericht über Einrichtung und Resultate  
1947...1955.
- 1956 Ausbau des SO mit 8 SO-Schleifen mit Permanent-  
Magneten
- 1957 Eintritt von Herrn E. Vogelsanger in die FKH
- 1958 PTT stellt den Sendeturm auf, genau am Platz unseres  
1. Blitzmastes, PTT-Zores-Kanal Paradiso-San Salvatore,  
Stromversorgung aus Trafo-Station beim Sender,  
Kamera auf Turm 2,  
Neuer KO von Dr. Klein in Betrieb genommen  
(Kredit aus Nationalfonds)
- 1960/61 Mehrfach Shunte für beide Türme (6- und 8-fach),
- 1960/61/63 Prof. Müller-Hillebrand macht Vergleichsmessungen  
in Bigogno-Carona-Manno.

1961	Bedienung des San Salvatore durch Herrn Hager
1962	" " " " " die HH. Hirsch (TH München) & Staub (ETH)
ab 1963	" " " " " Herrn H. Binz
1962	2 neue Kameras für rasch bewegten Film (Kredit National- Fonds)
1963	Fotoraum Collegium Pio 12, Breganzona eingerichtet, 2 weitere Kameras für rasch bewegten Film dort (Kredit Nationalfonds)
1965	Zweiter Bericht über Einrichtung und elektrische Resultate 1955...1963
1966	Dritter Bericht über Einrichtung und optische Resultate 1955...1965 Neuer Vertrag mit der Arciconfraternità

-----

*K. Berger*

Prof. Dr. K. Berger